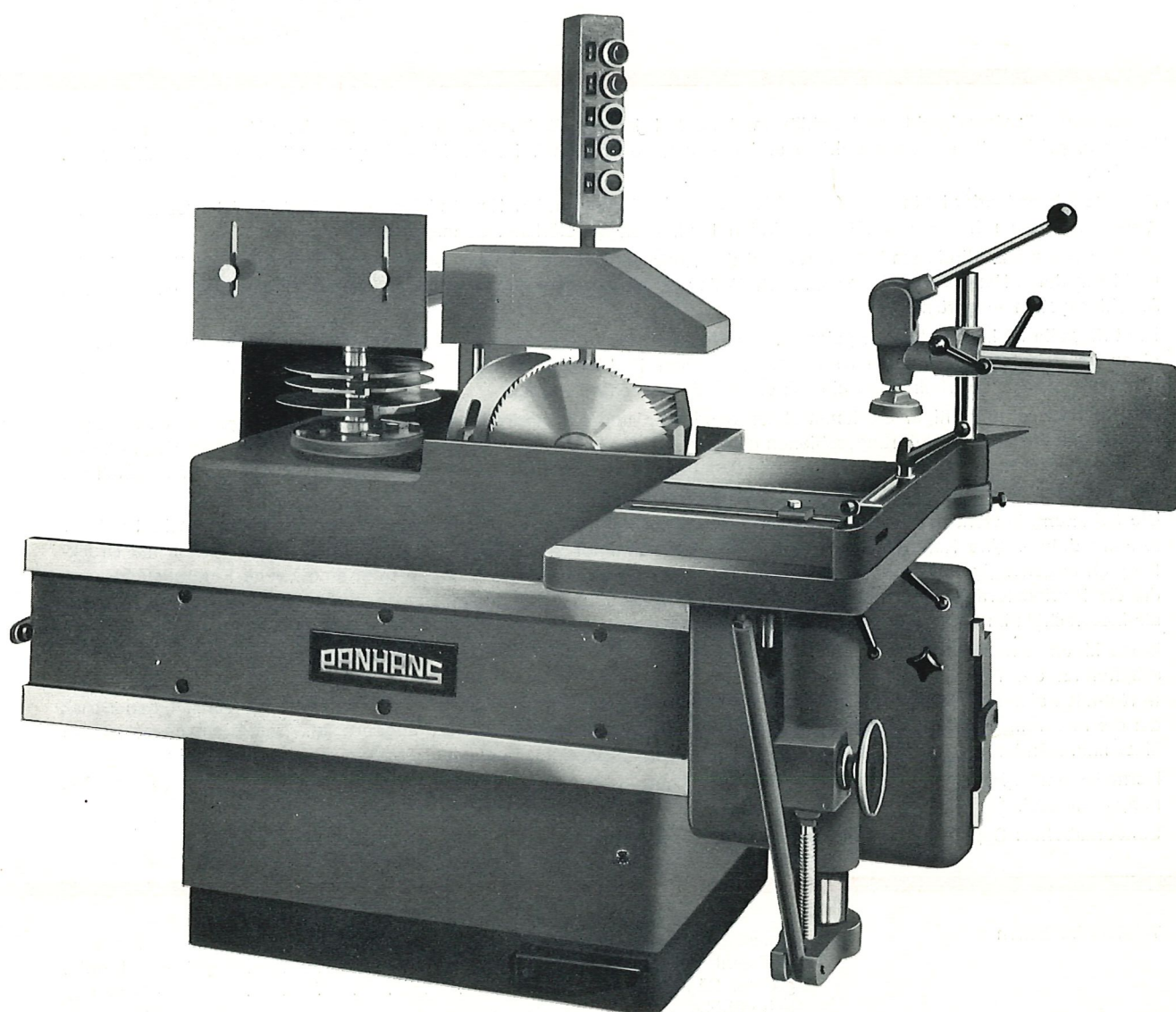
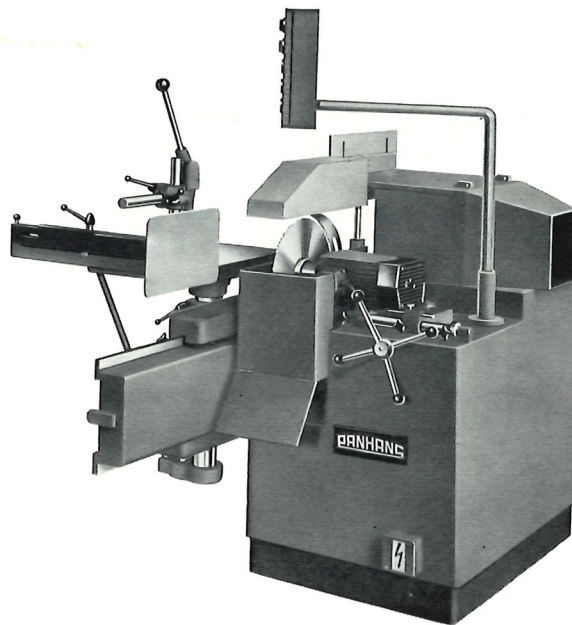


Zapfenschneid- und Schlitzmaschine 261



Zapfenschneid- und Schlitzmaschine 261



Diese neue Zapfenschneid- und Schlitzmaschine 261 ist eine Weiterentwicklung der Maschine Nr. 260. Durch stärkere Motoren, größere Werkzeugspannhöhe und einem neuen Rolltisch ist die Maschine wesentlich leistungsfähiger geworden.

Der Maschinenständer ist in einer formschönen, zweckentsprechenden Konstruktion ausgeführt. Er ist großflächig und garantiert einen ruhigen, erschütterungsfreien Lauf, auch bei stärkster Beanspruchung.

Die Kreissäge sitzt direkt am Wellenstummel des Kreissägenmotors. Dieser ist auf einem Führungsschlitten befestigt und kann durch Handrad rasch seitlich nach Skala verstellt werden. Die Verststellung ist mit einem leicht einstellbaren Anschlagssystem ausgerüstet.

Die Fräswelle ist in Kugellagern gelagert. Die Welle ist fest und nicht in der Höhe verstellbar. Der Antrieb erfolgt durch einen im Ständer eingebautem Drehstrommotor über Keilriemen. Durch die rückwärts am Maschinenständer angebrachte Tür kann der Keilriemen einfach und rasch gewechselt werden.

Der Rolltisch ist in kräftiger Gußkonstruktion ausgeführt und mit einer Höhenfeineinstellung versehen. Er ist mit Spezialkugellagern auf zwei Führungsschienen gelagert und läuft sehr leicht und präzise. Durch Handrad ist der Rolltisch in der Höhe leicht verstellbar. Die Tischplatte ist zu den Werkzeugen hin verschiebbar. Das Anschlaglineal ist schnell auf Gehrung einstellbar und kann mit einem Superfix-Anschlag ausgerüstet werden.

Die Schaltung besteht aus einer Schützkombination mit Hauptschalter. Sobald dieser eingeschaltet ist, leuchtet auf der Kommandotafel eine Kontrolleuchte auf. Der Kreissägenmotor und der Motor für die Frässpindel werden mit Druckknöpfen unabhängig voneinander geschaltet. Erst wenn beide Motoren laufen, leuchtet eine zweite Kontrolleuchte auf, die die Betriebsfertigkeit der Maschine anzeigt. Für beide Motoren befindet sich je ein thermisches Überstromrelais als Motorschutz im Steuerkasten der Schützkombination, so daß sie gegen Überlastung geschützt sind.

Beide Motoren haben einen gemeinsamen Ausschalter auf der Kommandotafel. Außerdem befindet sich ein **Notauschalter** an der Fußbremse der Frässpindel. Dieser schaltet beide Motoren ab, sobald die Fußbremse betätigt wird. In Notfällen also brauchen die Hände nicht vom Werkstück am Rolltisch genommen werden, denn durch einen Druck auf die Fußbremse ist der Stromkreis unterbrochen und die Frässpindel sofort abgebremst. Das Bremspedal ist am Maschinenständer so angebracht, daß es vom Bedienungsstand aus bequem erreichbar ist.

Normalzubehör: Maschine komplett mit Rolltisch, Schutzvorrichtungen und Fußbremse, 1 Kreissägeblatt, 1 Satz Bedienungsschlüssel.

Sonderzubehör: Superfix-Anschlag, pneumatische Spannzyylinder.

Technische Daten

Kreissägenmotor	3 PS
Drehzahl	3000 U/min.
größter Sägeblatt- ϕ	400 mm
Schnitthöhe	160 mm
seitliche Verststellung	120 mm
Fräsmotor	7,5 PS
Drehzahlen	3000/4500 U/min.
Fräsdorn- ϕ	40 mm
größter Werkzeug- ϕ	400 mm
größte Zapfenlänge	170 mm
Rolltisch-Höhenverststellung	80 mm
Gewicht netto	ca. 550 kg

Konstruktions- und Maßänderungen vorbehalten

ANT. PANHANS - 4563 MICHELDORF/OÖ

Werkzeug- und Maschinenfabrik - Telefon 07582/2513 - Fernschreiber 02348